

**NEWSLETTER**  
OSTERN 2021

# LOGOS

## Consecrating Humanity

Die Wandlung der Menschheit,  
des Menschen, immer  
anschließend an die tatsächlichen  
Gegebenheiten. Das was ist,  
wird aufgegriffen und verwandelt,  
weitergeführt. Alles was die  
Welt bewegt, alles was uns als  
Christengemeinschaft bewegt,  
findet um diesen Namen der  
Tagung seinen Ort.

**MICHAELI-TAGUNG  
ZUM BEGINN DES  
ZWEITEN JAHRHUNDERTS  
DER CHRISTENGEMEINSCHAFT**

7.–11. OKTOBER  
**DORTMUND 2022**  
GERMANY

## Logos – Consecrating Humanity

So heißt sie also, unsere große, weltweite Tagung im Oktober 2022, mit der wir einen Schritt in unser zweites Jahrhundert gehen wollen; einen Schritt in das zweite Jahrhundert religiöser Erneuerung. LOGOS, Urbeginn und Ziel aller Entwicklung, in der die Welt und wir uns bewegen.

Mit dem Untertitel ist die Weihe, die Heilung, die Heiligung der Menschheit, des Menschentums bezeichnet. Man darf sagen, dass dieses Weihen, diese Heiligung durch die Verwandlung von Mensch und Welt geschieht. Damit ist die Brücke geschlagen zu dem Zentrum unserer Bewegung, zu den sieben Sakramenten und dem Sakramentalismus.

Die Tagung wird in der Michaelizeit stattfinden. Der Erzengel Michael, Zeitgeist und schweigsamer Helfer der Menschheit, ist mit dem Christentum und mit unserer Christengemeinschaft in besonderer Weise verbunden. Man denke nur an die Epistel der Michaelizeit, in der das Motiv Michaels anklingt, dass uns Menschen zu einem sich immer weiter entwickelnden Ahnen des Geheimnisses von Tod und Auferstehung leiten mag; oder an die Anthroposophie, die uns lehrend und helfend so nahe steht und unter so vielem anderen auch die Spaltung von Glauben und Erkenntnis überwunden hat.

Schließlich sind mit dem Aufbruch in das zweite Jahrhundert Fragen verbunden: Wie soll es weiter gehen? Was wollen wir in Zukunft mit unserer Christengemeinschaft? Was will ER durch SEINE Christengemeinschaft auf Erden erreichen, also auch durch uns? All das mündet in der Frage: Wie entwickeln wir die Inspirationskräfte im erneuerten Christentum?

Damit sind vier inhaltliche Säulen für die Tagung genannt:

- LOGOS – Consecrating Humanity
- Die Sakramente, der Sakramentalismus
- Michael
- Aufbruch und die Frage nach den Inspirationskräften

Diese Säulen sollen Kristallisationspunkt sein für alles, was auf der Tagung an Themen und Veranstaltungen geplant wird. Wir dürfen uns auf eine sehr große Vielfalt freuen!

Wir bereiten eine große Tagung für 2.000 Menschen aller Generationen aus der ganzen Welt vor. Darunter 500 Jugendliche. Es wird über 130 Einzelveranstaltungen geben, von Vorträgen über Arbeits- und Gesprächsgruppen, Workshops, Ausstellungen, Kulturprogramm, Diskussionsveranstaltungen bis zum Nachtcafé. An 8 Altären wird täglich die Menschenweihehandlung gehalten in vielen Sprachen, ebenso die Abendandachten mit Predigten. Für Kinder wird es ein eigenes Programm auf dem Tagungsgelände geben. Im Übrigen gibt es großzügig bemessene Pausen für die Verpflegung, aber auch für Begegnungen und spontane Beiträge.

Als eine Besonderheit wird es auf der Tagung auch die Priesterweihe geben, je nach Anzahl der zu weihenden Persönlichkeiten an mehreren Morgen. Dazu wird es zu jedem der sieben Sakramente eigene „Räume“ geben, in denen durch Ausstellungen und Installationen, aber auch durch Möglichkeiten für eigene Betätigung Wesentliches zu diesen Sakramenten gestaunt, geforscht, gearbeitet werden kann. Ein Teil der Vorträge und Workshops wird sich thematisch auch an den Sakramenten orientieren.

Dreimal können sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gleichzeitig versammeln: bei der Eröffnung und beim Abschluss der Tagung und am mittleren Abend. Um dafür (und für manches andere) Raum zu schaffen, wird ein großes Zelt aufgebaut. Alle anderen Veranstaltungen werden in den Sälen und übrigen großen und kleinen Räumen der Waldorfschulen in Dortmund stattfinden. Dort werden auch die Quartiere für die Jugendlichen sein.

ULRICH GOEBEL, Pfarrer, LOGOS-Planungsteam

# λόγος

## Einstimmung: Johannesprolog

Der moderne Mensch zählt die Worte. So ist es meine Aufgabe, in etwa 175 Worten - soviel Platz haben wir in diesem Newsletter - über eine Anregung zur inneren Vorbereitung auf den Beginn des zweiten Jahrhunderts der Christengemeinschaft zu schreiben. Der kluge Theologe weiß, dass im Neuen Testament das Wort „Logos“ 330 Mal vorkommt. Er kann es gut in allen Varianten aufzählen.

Nun möchten wir aus dem Kreis der Tagungsvorbereiter als eine Einstimmung für das große Begegnungsfest im Oktober 2022 eine andere Beziehung zum Wort anregen. Wir wollen der Empfehlung Schillers aus seinem „Demetrius“ folgen und einen anderen Umgang als den statistischen mit dem Wort empfehlen. Da sagte Friedrich Schiller, dass man die Stimmen bei einer Abstimmung nicht zählen, sondern „wägen“ soll. Das, was für eine Abstimmung gilt, gilt wohl auch für eine Einstimmung. Nicht nur die Menge, sondern vor allem das Gewicht des Wortes ist von Bedeutung.

So möchten wir als die Tagungsvorbereiter den vertieften Umgang mit dem Prolog des Johannesevangeliums (J 1,1-14) und eine Erkenntnisarbeit an seinen Inhalten in den Gemeinden anregen.

JAROSLAW J.J. ROLKA, Lenker, Region Westdeutschland

## Ein Erlebnis im Zugehen auf unsere Tagung

Wie wollen wir uns in den Gemeinden inhaltlich auf unsere große Tagung vorbereiten? Diese Frage bewegte das Planungsteam bei seinen letzten Treffen. Und was bedeutet das für mich persönlich? Was kommt mir denn da? Wie steht es um meine Inspirationsfähigkeit? Welches sind meine Impulse? Ich möchte Ihnen ein Erlebnis schildern, welches sich mit diesen Fragen lebend gegeben hat.

Mir blieb nach einem Tag mit den ungelösten Fragen im Sinn nichts anderes übrig, als mich antwortlos der Nacht anzuvertrauen. Was passierte beim Erwachen? Ich erwachte mit der Melodie des Adventschorals aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach. „Wie soll ich Dich empfangen und wie begegn ich Dir? O, aller Welt Verlangen, o meiner Seele Zier. O Jesu, Jesu, setze mir selbst die Fackel bei, damit, was Dich ergötze mir kund und wissend sei.“

In die wunderbaren Klänge dieser einfachen Melodie konnte ich mich aufrichten und hörte die bekannten Worte mit einem gänzlich neuen Sinn. „Wie soll ich Dich empfangen?“

Es ist die Frage nach der inneren Vorbereitung, dass „die Fackel“, sein Licht scheinen kann, in jedem Menschen, in einer Gemeinde, in einer Festgemeinschaft. Offenheit ist mit der Frage verbunden. Es geht also nicht automatisch, es ist nicht naturgegeben, sondern es bedarf eines aktiven Prozesses, den der Einzelne zum Gelingen der Begegnung beitragen kann. Ich denke da auch ganz pragmatisch. Damit ein Fest geschehen kann, muss erst mal gründlich aufgeräumt werden. Sich von Hinderlichem trennen, loslassen, Raum schaffen. Und dann die Stube reinigen, dass die Gäste sich wohlfühlen können. Ein innerer Reinigungsweg, dass ein neuer Schritt geschehen kann. Für etwas Neues.

Wonach verlangt die Seele des gegenwärtig lebenden Menschen? Es kann die tiefe Sehnsucht nach der Wiederverbindung mit dem Geistigen sein. Missstände im Verhältnis von Mensch zu Mensch werden in der durch die Corona-Krise hervorgerufenen Weltlage deutlich. Welches neue Verständnis des menschlichen Mit- und Füreinanders - gleichzeitig zur übersinnlichen Welt - wird dadurch nötig und möglich? So betrachtet erscheint die weltweite Leidenssituation geradezu als Hilfe zum Empfänglich-Werden für eine Begegnung mit dem wiedererscheinenden Christus.

„...setze mir selbst die Fackel bei, damit, was dich ergötze, mir kund und wissend sei“. Was kann dem Menschen kund und wissend werden? Die Worte des Johannesprologs können Wegweiser werden, den Weg des Logos vom Urbeginn durch die Tiefen des Lebens zum Weltenziel zu erfahren.

STEPHANIE KUHLE, LOGOS-Planungsteam

## Internetforum und Journal „Dies bewegt uns.“

Es war und ist unser Ziel, viele Menschen an der inhaltlichen Gestalt der Tagung zu beteiligen. Dazu gibt es zwei technische Wege. Erstens das Internetforum auf [logos-2022.org/dialog/](https://logos-2022.org/dialog/), wo man seine Gedanken über die Christengemeinschaft einbringen und sich mit anderen austauschen kann. Zweitens hatten wir im Johanni Newsletter 2019 die Frage gestellt „Was bewegt Dich?“. Daraus wurde das PDF-Journal „Dies bewegt uns.“, das man per E-Mail anfordern kann unter [newsletter@logos-2022.org](mailto:newsletter@logos-2022.org). In diesem interaktiven, deutsch-englischen PDF-Dokument kann man die Beiträge der bisher 38 Autoren mit einem eigenen Kommentar ergänzen.

Diese technischen Kommunikationswege sind besonders jetzt für unsere gemeinsame Tagungsvorbereitung wichtig. Denn wir beginnen nun mit der konkreten Programmgestaltung und berücksichtigen dabei sowohl Ihre bisherigen Beiträge und auch Ihre aktuellen Anregungen.

Gerade in der jetzigen Zeit, wo größere Treffen und persönliche Begegnungen schwieriger sind, bieten sich das Internetforum und das Journal „Dies bewegt uns.“ geradezu an. Denn wir wollen ja auch in widrigen Umständen an unserem Ziel festhalten, nämlich der Zukunftsgestaltung für die Christengemeinschaft. Seien Sie uns also mit Ihren Beiträgen willkommen. Aber auch ohne Computer können Sie uns immer per Telefon oder Brief auf traditionellen Wegen erreichen (Seite 4).

WOLFGANG JASCHINSKI, LOGOS-Öffentlichkeitsarbeit

**LOGOS-Journal**

**Dies bewegt uns.**

Mitglieder schreiben hier zum Thema „100 Jahre Die Christengemeinschaft“. Das Besondere dieses Journals: Mitglieder tauschen hier ihre Gedanken aus. Sie erhalten das Journal von [newsletter@cg-2022.org](mailto:newsletter@cg-2022.org).

**This moves us.**

Members write here about the topic "100 Years The Christian Community". The special thing about this journal: Members exchange their thoughts here. You receive this Journal from [newsletter@cg-2022.org](mailto:newsletter@cg-2022.org).

---

## Aktivitäten, Termine

### Großes Planungsteam

#### Samstags 11 - 18 Uhr

Infos und Anmeldung: [info@logos-2022.org](mailto:info@logos-2022.org)  
12. Juni 21 im Ruhrgebiet

### Jugend-Planungsteam

Infos und Anmeldung: [youth@logos-2022.org](mailto:youth@logos-2022.org)  
01.-02. Mai 21 Ort bitte bei Anmeldung erfragen  
25.-26. Juni 21 Gemeinde Köln

### Weltweite Jugendfesttage in Stuttgart

Infos und Anmeldung: [iyfestival.org](http://iyfestival.org)  
12.-16. Mai 21 „Tatzeit Jetzt - Wandlungsträume leben“

### Württembergischer Treffen: Wirken aus der Zukunft „Christengemeinschaft 2022“

#### Samstags 11 - 18 Uhr

Infos und Anmeldung: [m.gerhardts@posteo.de](mailto:m.gerhardts@posteo.de)  
Dreimal im Jahr finden in Württemberg Treffen statt, die sich mit verschiedenen Themen rund um die Christengemeinschaft und der Gemeinden beschäftigen.  
03. Juli 21 Gemeinde Stuttgart-Möhringen

### Aktivitäten in Nord – und Nordwestdeutschland

Infos und Anmeldung: [www.michael-kirche.de](http://www.michael-kirche.de)  
In dortigen Gemeinden gab und gibt es einen Vortragszyklus von Pfarrern zu Themen im Umkreis des 100-jährigen Bestehens der Christengemeinschaft.  
Es wird vom 8.-10. Oktober 21 in Hannover eine Tagung geben mit dem Titel „**voneinander lernen miteinander leben füreinander arbeiten - Wirtschaft und Christentum.**“ Kompetente Fachleute aus dem Bereich der Wirtschaft werden von Versuchen auf neuen Wegen berichten und zugleich die Frage mitbringen, was die Christengemeinschaft auf diesem Feld beitragen kann.  
Parallel dazu soll es eine Jugendtagung geben.

### Arbeitskreis in der Gemeinde Bielefeld

Infos: [christengemeinschaft.org/bielefeld](http://christengemeinschaft.org/bielefeld)  
Der Arbeitskreis "Die Christengemeinschaft - 100 Jahre – Zukunftsgespräche" trifft sich etwa monatlich.

---

## Tagungsbüro

Ulrich Goebel, Tim Gottschalk  
Hainallee 40, 44139 Dortmund, Germany  
Telefon + 49 – 21 04 – 14 56 82  
[info@logos-2022.org](mailto:info@logos-2022.org)  
[logos-2022.org](http://logos-2022.org)

---

## Jugend-Planungsteam

Raphaella Pöllmann  
[youth@logos-2022.org](mailto:youth@logos-2022.org)

---

## Impressum

Dieser Newsletter erscheint viermal im Jahr.  
Deutschsprachige Gemeinden erhalten gedruckte Ausgaben per Post.  
Mehrsprachige Ausgaben findet man als PDF-Dokumente unter [logos-2022.org/wp/index.php/filedownload/](http://logos-2022.org/wp/index.php/filedownload/)  
übersetzt von Bruno Bichat, Anna Geyer, Rüdiger Heuer, Ger Jue, Gabriele Kuhn, Christian Maclean, Dania Lucas, Ollif Smilda, Ernst Terpstra.  
Druck: Druckerei Paffenholz  
Design-Konzept: Helmut Stabe

---

## Redaktion

Wolfgang Jaschinski  
Kommentare und Kurzbeiträge gerne an [newsletter@logos-2022.org](mailto:newsletter@logos-2022.org)  
Nächster Annahmeschluss: 15.05.2021

---

## Online-Möglichkeiten

### Hören Sie „...wo das Wort Wirklichkeit wird“

Unser LOGOS-Podcast erscheint am 22. jeden Monats:  
[logos-2022.org/wp/index.php/logos-podcast/](http://logos-2022.org/wp/index.php/logos-podcast/)

### Anregungen zur Inhaltliche Einstimmung

gibt Ihnen [logos-2022.org/wp/index.php/einstimmen/](http://logos-2022.org/wp/index.php/einstimmen/)

### Reisen Sie online in weltweite Gemeinden

[logos-2022.org/Gemeinden/](http://logos-2022.org/Gemeinden/) zeigt die Internet-Seiten aller Gemeinden und Ihr Bezüge zu „100 Jahre Die Christengemeinschaft“. Wir freuen uns über aktuelle Informationen.

### Verbinden Sie sich mit der Welt

Per Internet-Link erreichen Sie verschiedene Institutionen, Initiativen, Newsletter aus der weltweiten Christengemeinschaft unter [logos-2022.org/wp/index.php/links/](http://logos-2022.org/wp/index.php/links/)